

## Erfolgreicher Schwertransport für geplante TDI-Anlage in Dormagen

Heute früh gegen vier Uhr hat sie ihr Ziel erreicht: Die 90,5 t schwere Destillationskolonne für die geplante neue TDI-Anlage ist bei Bayer MaterialScience am Standort Dormagen angekommen.

In der vergangenen Nacht war sie als Schwertransport von der Nato-Rampe Dormagen-Stürzelberg zum Chempark gefahren worden. Inklusive Zugfahrzeug und Technik wog der Transport 179 t und war über 50 m lang.

[image\_1\_right]

Der Apparat wird zur Reinigung des Toluylendiisocyanats (TDI) in der Großanlage benötigt. Knapp sieben Stunden dauerte der Transport in Begleitung der Polizei über die Straße. Mit einer Stundengeschwindigkeit von knapp zwei Kilometern fuhr das schwere Gefährt durch Dormagen. Ampelmasten waren teilweise umgedreht worden, weil sie zu niedrig gewesen wären, Stromleitungsmasten wurden kurzfristig abmontiert.

[image\_2]

„Der Transport hat hervorragend funktioniert“, sagt **Rainer Bruns**, zukünftiger TDI-Betriebsleiter von **Bayer MaterialScience**. „Nun werden wir die Kolonne in der TDI-Anlage installieren.“

[image\_3\_right]

Das Team erwartet bis zur kommenden Freitagnacht noch zwei weitere Schwertransporte. Sie sind etwas kleiner als die Destillationskolonne, werden in Dormagen aber ebenfalls für Verkehrseinschränkungen sorgen. „Dafür bitten wir um Verständnis. Wir bemühen uns, die Unannehmlichkeiten in Grenzen zu halten, und entschuldigen uns im Vorfeld für mögliche Beeinträchtigungen“, so Rainer Bruns.

### Adresse:

<http://www.gupta-verlag.com/polyurethane/nachrichten/wirtschaft/12263/erfolgreicher-schwertransport-fuer-geplante-tdi-anlage-in-d>